



Liebe Leser
Wie sehr sind Sie sich Ihrer Eigenarten und Werte bewusst? Menschen und Gemeinwesen zeichnen sich durch Eigenarten aus, die typisch für sie

sind. Manche Eigenheiten bewähren sich und überdauern die Zeit, andere fallen aus der Zeit und geraten in Vergessenheit. Gerne erinnere ich mich daran, wie Altpapier von Schulklassen eingesammelt wurde. Mir war eine solche Praxis neu, und ich fand es eine tolle Sache, typisch Schweiz – typisch gut: Raus aus den Schulzimmern, rein ins Dorf und gemeinsam etwas in Bewegung bringen, was sowohl einen allgemeinen Nutzen bringt als auch einen Beitrag an die Klassenkasse. Wie erwartet habe ich das Papier sorgfältig gebündelt und an der Strasse bereitgestellt. Dann kamen Schüler mit Handwagen, sammelten es ein und verrichteten einen erkennbaren Dienst am Gemeinwesen. Heute machen Sammelstellen, Sicherheitsbedenken und das Abwägen von Aufwand und Ertrag solche Schulaktionen hinfällig. Irgendwie schade, doch natürlich muss hier wie überall die Frage erlaubt sein, ob etwas noch Sinn macht oder keinen. Diese Frage habe ich mir selbst gestellt, als sich jemand über seine Mitbürger echaufferte, die so dreist seien, ihr Altpapier ungebündelt in einen Sammelcontainer zu werfen. Papier bündeln, das vom Strassenrand eingesammelt wird, macht Sinn. Doch wieso sollte jemand Altpapier bündeln, um es in einen verschliessbaren Container zu werfen, von dem aus es direkt gepresst wird? Das macht wenig Sinn, und doch kann ein solches Detail Missstimmung hervorrufen und eine Wertediskussion auslösen. Bündeln oder Nichtbündeln, ist das hier die Frage? Am Ende geht es darum, eine Ordnung aufrechtzuerhalten, die Sinn macht und dem zu erreichenden Ziel entspricht. Ordnung ist ein Wert unter anderen, der das eigene und das gemeinsame Leben aufrechterhält. Welche weiteren Werte würden Sie dazuzählen: Familie? Zuverlässigkeit? Friedfertigkeit? Achtsamkeit? Nächstenliebe? ... ? Wenn Sie ihre Werte gerne klar vor Augen haben, nutzen Sie gerne die Gelegenheit, bevor der Kirchenbote den Weg ins Altpapier findet und schnüren Sie Ihr persönliches Wertepaket für die weitere Lebensreise. So kommt vieles in Ordnung. Viel Spass beim Bündeln! Herzlichst, Pfarrer Jan Niemeier

AG 175 – Eine Beilage der Zeitung reformiert.



Gottesdienste

1. September
10.00 Uhr Vereinszimmer Hallwil
Pfarrer Jan Niemeier
6. September Freitag
20.00 Uhr Kirche Seengen
Light up – der junge Gottesdienst im Rahmen des Jugendevents mit der Kirchgemeinde Meisterschwanden. Alle Generationen sind eingeladen. Pfarrerin Katharina Thieme, Micha Hofer, Jugendarbeiter (Meisterschwanden) und Team
8. September
Der Gottesdienst entfällt zugunsten der Feier von Freitag, 6. September, die offen für alle ist.
15. September
10.00 Uhr Tagungshaus Rügel
Bettagsfeier auf dem Rügel mit dem Jodelterzett Seetal, Pfarrer Jan Niemeier und Pfarrer Micha Baumgartner (Beinwil am See & Birrwil). Anschliessend Mittagessen auf eigene Kosten.
22. September
10.00 Uhr Kirche Seengen
Fiire mit de Chliine – Offen für alle! Erntedank, mit Taufe.
«Die Maus und die Kartoffel»
Auflösung des Osterbaum Wettbewerbs
Fiire und Kolibri Team
Pfarrerin Susanne Meier-Bopp
Anschliessend Bräteln (alles ist da) und Zusammensein, Kirchgemeindehaus.
29. September
10.00 Uhr Gemeindesaal Boniswil
Pfarrerin Katharina Thieme
Anschliessend Kaffee und Kuchen

Bettag



Am dritten Sonntag im September feiern wir Betttag auf dem Rügel. Wir feiern gemeinsam mit den reformierten Kirch-

gemeinden Beinwil am See und Birrwil sowie mit Freunden des Rügels aus der Region. Wir können uns erneut freuen auf das Jodelterzett Seetal. Yvonne Fend-Bruder, Karin Weber-Widmer und Sämi Studer jodeln auf höchstem Niveau. Begleitet wird das Terzett von Doris Erdin-Treier am Akkordeon. Für das fakultative Mittagessen bereitet die Rügelküche ein Festtagsmenu vor, bei dem der Vormittag in genüsslicher Gemeinschaft, drinnen oder draussen, ausklingen kann. Die Kosten für das Essen trägt jeder selbst. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Andachten 60plus

Donnerstag, 12. September, 10.00 Uhr
Senevita Hubpünt, Pfarrer Jan Niemeier
Donnerstag, 26. September, 10.00 Uhr
Alters- und Pflegeheim Seon, Pfarrer Jan Niemeier

Kinderkirche

Osterbaum Wettbewerb – für alle!

Zwischen Samstag, 24. August und Sonntag, 15. September auf dem Gebiet der Kirchgemeinde.

Individuell zu lösen. Karten und Lösungsblatt im Sekretariat erhältlich. Die Auflösung des Wettbewerbs mit kleinen Preisen findet statt im **Fiire mit de Chliine Erntedank, Sonntag, 22. September, 10 Uhr, Kirche Seengen.**

Kolibri Gschichte Chor – 1. Advent

Kinder vom grossen Kindergarten bis zur 5. Kl. erhalten vor den Herbstferien einen Flyer mit den Angaben für die Vorbereitungen des Theaters mit Singen am Sonntag, 1. Advent.

Sandwichchile Egliswil

Die Sandwichchile startet wieder am Freitag, 18. Oktober. Die Kinder werden angeschrieben.

Singe mit de Chliinschte «Zämesy»

Ein weiterer 3-er Block beginnt am Donnerstagmorgen, 5. September. Anmeldungen bitte über die Homepage.

PH-Agenda

PH6 bis 9 Workshop Jugendgottesdienst Vorbereitung ●●

Montag, 2. September, 18 bis 19.30 Uhr
Kirche Seengen / Jugendraum

PH6 bis 9 Event "your time to shine" ●●

Mit Jugendlichen aus Meisterschwanden
Freitag, 6. September, 18 bis 22.00 Uhr
Kirchgemeindehaus

PH6 bis 9 OL Osterbäume ●

Zwischen Samstag, 24. August und
Sonntag, 15. September
Kirchgemeindeareal

Jugendevent mit Gottesdienst

Freitag, 6. September, 20 Uhr für alle
Gottesdienst in der Kirche Seengen
Egal welches Alter: Alle sind herzlich
eingeladen mit uns zu feiern, wenn es
jeweils heisst: Light up – der junge Got-
tesdienst am Freitagabend.

Reformierte Kirche Boniswil Egliwil Hallwil Seengen
Reformierte Kirche Meisterschwanden Fahrwangen

YOUR TIME TO SHINE
DER JUNGE GOTTESDIENST
AM FREITAGABEND

**LIGHT UP
JUGENDEVENT**

6. SEPTEMBER 2024

Chill In 17.45
Workshops & Food 18.00
Gottesdienst 20.00
Chill out 21.00 bis 22.00

Wer: Jugendliche ab der 6. Klasse
Wo: Ref. Kirche Seengen
Thema: Your time to shine, was bin ich wert?

Wir freuen uns auf Dich! Das Light Up Team

Zischtig Zmorge

Dienstag, 10. September, 9.00 bis
10.00 Uhr, Kirchgemeindehaus
Auf Ihr Kommen freuen sich Vera
Tellenbach und Team.

café theophilos

10. September, 20.00 bis
21.30 Uhr, Kirchgemeindehaus
In der aktuellen Reihe „Neu denken,
bewusster leben – die Kraft des inneren
Wandels, bringen wir das 1. Kapitel des
Buches „Eine neue Erde. Bewusstseins-
sprung anstelle von Selbsterstörung“
von Eckhart Tolle ins Gespräch. Die
Abende sind offen für alle Interessierten.
Die begleitende Lektüre des Buches
wird vorausgesetzt. Weitere Daten zum
Vormerken: 15. Oktober / 12. November

Weitere Daten für 2025 folgen. Input und
Moderation: Pfarrer Jan Niemeier

Spiele- & Begegnungs- nachmittag

Mittwoch, 11. September, 14.00 Uhr
Zentrum Hubpünt Seengen
Zeit für Spiele und Gespräche, freilich
auch für Kaffee und Kuchen. Es freuen
sich Heidi Koch und Vera Tellenbach.

Lesekreis

Dienstag, 24. September, 20.00 bis
21.30 Uhr, Kirchgemeindehaus
Wir teilen unsere Leseindrücke zum
Roman „Judiths Liebe“ von Meir Shalev.
Moderation: Verena Kägi-Diener. Aus-
kunft/Kontakt: Pfarrer Jan Niemeier.

Yoga

VORANZEIGE
Nach den Herbstferien bieten wir wieder
einfachen Yoga im Kirchgemeindehaus
an. Bevor wir Atmung und Bewegung
harmonisieren, gibt es wie gewohnt
einen besinnlich-meditativen Impuls
zum Einstieg. Es erwarten Sie 10 Lektio-
nen, jeden Montag vom 14. Oktober bis
und mit 16. Dezember, jeweils von 10.30
– 11.30 Uhr. Eine verbindliche Teilnahme
wird vorausgesetzt. Weitere Auskunft
gibt Ihnen gerne Pfarrer Jan Niemeier.

Musikalisch-poetischer Abend

VORANZEIGE
Samstag, 19. Oktober, 19 Uhr, Kirche
Seengen
Wir schauen über den eigenen Teller-
rand und freuen uns auf einen musika-
lisch-poetischen Abend zum Herz-Sutra.
Die Boniswiler Künstlerin, Musikthera-
peutin und Autorin Hsing-Chuen Schmu-
ziger-Chen hat das über 1'300 Jahre alte
Herz-Sutra auf Grundlage des chinesi-
schen Urtextes neu übersetzt und 2022
im Boniswiler «taotime verlag» veröf-
fentlicht. Das aus nur 260 chinesischen
Schriftzeichen bestehende Herz-Sutra
gilt als Essenz der buddhistischen Weis-
heit und fasst den Wesenskern aller
spirituellen Wege zusammen, auch der
christlichen Spiritualität: eine absolute,
transzendente Wirklichkeit, die unsere
Alltagswelt durchdringt und bei bewuss-
ter Betrachtung durch Andacht, Stille,
Meditation oder Kontemplation erfahr-
bar wird. Mit Gaby Rabe (Sprecherin),

Hsing-Chuen Schmuziger-Chen (Ko-
TaMo, Gesang, Guzheng, Trommel, Re-
genrohr, Oceandrum, Sansula, Glocken),
Antonio Albanello (Gitarre, Elektronik),
Franziska Businger (Violine, Trommel),
Marc Schmuziger (Cello, Klangschalen).
Eintritt frei, Kollekte.

Rückblick



Dieses Jahr stand die Erlebniswoche
unter dem Motto «Zäme». 110 Kinder,
Jugendliche und Erwachsene haben
Anfang Juli während vier Tagen gefeiert,
gesungen, gebastelt, geturnt, gespielt
und eine gute Zeit gehabt. Zusammen
hat das Helferteam ab Februar mit Pfar-
rerin Susanne Meier-Bopp in Sitzungen
die Erlebniswoche geplant. Geprägt vom
nassen Frühling wurden regentaugliche
Alternativen für Spiele, Reise und Essen
ausgedacht. Da kam die Idee mit der
Tafelrunde genau richtig: Wie in der
Geschichte von Joseph assen alle zu-
sammen an einer jeden Tag schön ge-
deckten Tafel, geschützt durch Party-
Zelte. Weitere Aktivitäten wie Töpfern,
Stempeln, Specksteinschleifen und Sin-
gen haben die Stunden im Flug vorbei-
gehen lassen. Die traditionelle Abend-
reise am Donnerstag stand bis kurz vor
Mittag auf der Kippe: je nach Wetterapp
gab es grünes oder rotes Licht für eine
trockene Wanderung. Die grosse Gruppe
wurde nicht enttäuscht und konnte von
Leutwil hinauf zur Wandfluh, vorbei am
sagenumwobenen Sodbrunnen, weiter
zur Waldhütte Leutwil und nach einer
«Brätel»-Pause zurück nach Seengen
wandern. Dort klang der Tag aus bei
Glacé und einem Vulkan.
Wehmütig verabschiedeten sich Kinder
und Leitende am Ende der Woche vonei-
nander. Es war eine gute Zeit!
Danke allen Beteiligten! st

Freud und Leid

Abdankung

05.07. Viktoria Zubler, Boniswil, 1930

Verwaltung

Pfarrer

Pfarrerin (70%)

Pfarrerin (70%)

Kirchenpflege

Impressum

Yvonne Müller und Esther Griner | 062 777 02 50 | info@kirche-seengen.ch | Schulstrasse 12a | 5707 Seengen | 9.00 – 11.00 h

Jan Niemeier | Senioren/Seelsorge | 062 777 25 54 | jan.niemeier@kirche-seengen.ch | Fliederweg 6 | 5706 Boniswil

Susanne Meier-Bopp | Generationenkirche | 062 777 06 53 | susanne.meier-bopp@kirche-seengen.ch | Weingarten 31b | 5707 Seengen

Katharina Thieme | Jugendkirche | 079 598 69 42 | katharina.thieme@kirche-seengen.ch | Schulstrasse 12 | 5707 Seengen

Denise Lämmlli | 062 777 37 46 | denise.laemli@kirche-seengen.ch | Hubpüntstrasse 11A | 5707 Seengen

Redaktion und Verantwortlichkeit: Medienkommission der Kirchenpflege | www.kirche-seengen.ch